



BIOS e.V. - Bürgerinitiative Otze Schiene e.V. | Sprecher:
Arnim Goldbach, Kapellenweg 2. | 31303 Burgdorf-Otze

An alle Mitglieder
der BIOS e. V.

Otze

Ihr Zeichen:
Ihre Nachricht:
Unser Zeichen:
Unsere Nachricht:

E-Mail: Arnim.Goldbach@gmx.net
Telefon: (0 51 36) 8 44 63
Mobil: (0171) 82 49 741
Homepage: www.bios-otze.de

Datum: 16.05.2025

Protokoll

zur 10. ordentlichen Mitgliederversammlung (Jahreshauptversammlung) der Bürgerinitiative Otze Schiene - BIOS e.V.

Zeit: 13.05.2025, 19:30 – 21:00 Uhr
Ort: Altenteilerhaus, Backhausplatz Otze
Leitung: ARNIM GOLDBACH (Sprecher und 1. Vorsitzender)
Protokoll: ARNIM GOLDBACH
Anwesenheit: siehe besondere Anwesenheitsliste (Anhang 1)

Tagesordnung

TOP 1 Begrüßung und Einführung

(1) Begrüßung und Einladung zur Versammlung

Besondere Begrüßung zur 10. ord. Jahreshauptversammlung – Einladung fristgerecht und ordnungsgemäß erfolgt: elektronisch, durch Aushang und individuelle Verteilung.

(2) Feststellung der Anwesenheit und Beschlussfähigkeit der Versammlung

Anwesenheit gem. Anwesenheitsliste (Aufzählung im Anhang 1): erfreuliche Teilnehmerquote – Versammlung ist satzungsgemäß beschlussfähig.

(3) Genehmigung der Tagesordnung

Tagesordnung wird ohne Änderungen einstimmig angenommen.

Seiten 1 von 8

(4) Trauerbekundungen

Werner Mierswa ist im März 2025 verstorben. Ihm zu Ehren wird eine Gedenkminute abgehalten.

TOP 2 Genehmigung des Protokolls der letzten Mitgliederversammlung am 07.05.2024 (besondere Datei und unter: www.bios-otze.de)

Das zu beschließende Protokoll wird ohne Änderungen einstimmig angenommen (ohne Gegenstimme, ohne Enthaltungen).

TOP 3 Berichte aus dem Leitungsteam 2024/2025 (mit Ausblick)

(1) Tätigkeitsbericht 2024 des Sprechers (grober Überblick, ausführlich siehe Jahresbericht der BIOS 2024 im Entwurf, ferner Hertha-Kurier Nr. 209 vom August 2024 und Nr. 2014 vom Februar 2025), einschl. 1. Hj. 2025

Bericht des Sprechers: siehe PPT-Präsentation: Folien im Anhang 2.

(2) Statt eigener Aktionen „Zählen und Messen“ (unter www.bios-otze.de) – Erste Auswertungen EBA-Celle (siehe Präsentation)

Bericht des Sprechers über die Auswertungen der Messergebnisse der Messstelle Celle des Eisenbahnbundesamtes (EBA): siehe PPT-Präsentation; weitere Erhebungen sind geplant (statt eigener Zahl- und Messaktionen am Bahnübergang Otze).

Auffällig: die beiden Monate Juli mit wenigen Zügen und Oktober mit vielen Zügen. Entsprechend niedrig bzw. hoch war der Lärmpegel (Durchschnittswert), wegen der unterschiedlich hohen Zahl an besonders lärmintensiven Güterzügen (ist zwar noch nicht gut, aber erkennbar besser geworden).

(3) Zur aktuellen und zukünftigen Situation und Problematik des Schienenverkehrs, v. a. Güterverkehr durch Otze: Projekt „Tunnel“ in Otze (und Ehlershausen), Lärmproblematik – aber auch: immer wieder ABS vs. NBS – usw.

Neue Regierung – neue Verkehrspolitik? Da gilt es für uns, abzuwarten und dann gezielt zu agieren, wenn sich konkrete Entwicklungen abzeichnen. In der neuen Legislatur haben wir nur noch einen Ansprechpartner in Berlin: Dr. Hendrik Hoppenstedt (CDU, MdB); Rebecca Schamber (SPD) ist nicht mehr im Bundestag vertreten.

Das Projekt „Tunnel“ in Otze (und Ehlershausen) ist vorerst zurückgestellt worden (macht bis zu einem Jahr „Pause“), wegen der großen Unsicherheit in Finanzfragen in Zeiten des Regierungswechsels. Darüber sind wir von BIOS von Dorit Baumeister (DB, Projekt HHBH) direkt informiert worden, ebenso die Stadt Burgdorf. Das ist durchaus ein Problem, aber auch mit einem Vorteil verbunden: siehe Mitteilung der Stadt Burgdorf (M 2025 0991 – darüber wird bei der Ortsratssitzung Otze am 15.05.2025 informiert).

Wir haben im laufenden Jahr auch Unterstützung von zwei Mitgliedern des Niedersächsischen Landtags (MdL) - Thordies Hanisch (SPD, aus unserem Wahlkreis) und Dörte Liebetruß (Verkehrspolitische Sprecherin der SPD-Landtagsfraktion) erfahren. In einem Gespräch im Landtag am 24.02.2025, an dem auch Jan-Hinrich Brinkmann

von der Stadt Burgdorf teilnahm, wurde über Finanzfragen zum Tunnel diskutiert. Zwar sind die Kommunen von der Finanzierung solcher Projekte befreit worden, aber nur im „notwendigen Rahmen“. Der wird aber von der DB offenbar recht eng ausgelegt. Wir haben die Zusage bekommen, sich für uns einzusetzen, wenn die DB bestimmte Maßnahmen nicht zahlen will, die gleichwohl aber aus unserer speziellen Sicht notwendig sind, vor allem die Breite eines Tunnels, damit auch größere landwirtschaftliche Fahrzeuge problemlos durchfahren können. Diese Botschaft der beiden Politikerinnen hat auch die Stadt Burgdorf mit Freude aufgenommen.

Wir haben erneut Unterstützung von Hendrik Hoppenstedt in Sachen Lärmschutz versprochen bekommen, wie er in dem Gespräch vom 19.02.2025 äußerte – wenn mehr Züge fahren und die Strecke dennoch keine Projektstrecke werde. Immerhin gehört die Strecke Celle-Lehrte aber zum Transeuropäischen Netz (TEN-Strecke) und soll später auch voll digitalisiert werden (European Train Control System: ETCS – über dessen Vorteile gibt es durchaus unterschiedliche Ansichten).

Die DB versucht immer wieder, vor allem auch in 2024, „ihre“ Neubaustrecke (NBS) Hamburg-Hannover „durchzubringen“ (von Hamburg etwa entlang der A 7 bis Soltau, dann etwa entlang der B 3 bis Celle mit einer nördlichen und einer südlichen Einfädelung auf die Bestandsstrecke); das ist auch 2025 wieder zu erwarten. Dieser Versuch führte aber zu eindeutigen Protesten auch von bundespolitischer Seite aus (v. a. Henning Otte: CDU, Lars Klingbeil: SPD, Hendrik Hoppenstedt: CDU).

(4) Finanzen: Kassenbericht als Jahresabschluss 2024

Dietrich Vollbrecht berichtete über die Kassenlage, die sich weiter positiv entwickelt hat. Auch das Verfahren zum Einzug der Jahresbeiträge wurde optimiert (mit Hajo Goldbach zusammen). Der Jahresabschluss (mit Unterschriften der Prüfer) ist in Anhang 3 abgebildet (siehe auch Übersicht in PPF-Präsentation ganz am Ende in Anhang 2).

Der steuerliche Freistellungsbescheid des Finanzamts Burgdorf für die Jahre 2021-2023 datiert auf den 24.03.2025; ein entsprechender Antrag wurde aber schon im Sommer 2024 gestellt.

Zur Mitgliederentwicklung: 3 Personen sind verzogen, 1 Austritt aus Gesundheitsgründen.

TOP 4 Bericht der Kassenprüfung und Entlastungsentscheidung

(1) Ergebnis der Kassenprüfung

Den Prüf-Bericht lieferte der Erst-Prüfer Otto Raguse (Zweit-Prüfer: Martin Bartels). Es ergaben sich keinerlei Beanstandungen.

(2) Entlastung des Vorstandes im Sinne des Leitungsteams

Auf dieser positiven Grundlage beantragte er die Entlastung des Vorstandes im Sinne des Leitungsteams. Dieser wurde einstimmig (ohne Enthaltung, ohne Gegenstimme) entlastet. Das Leitungsteam bedankte sich für das Vertrauen. Wahlen gibt es satzungsgemäß erst wieder in 2026.

TOP 5 Wahl zur Kassenprüfung

(1) Wahl/Bestimmung der Wahlleitung

Wahlleiter: Arnim Goldbach (Versammlungsleiter)

(2) Bestimmung der beiden Prüfer gem. Nachrückverfahren

Dank vom Leitungsteam an Otto Raguse für die geleistete Arbeit.

Besetzung der Prüfer nach dem Rollierungssystem: Erstprüfer ist jetzt Martin Bartels und Zweitprüfer Helmut Nentwich.

(3) Wahl einer dritten Person der Kassenprüfung (Ersatz und Aufrücken im nächsten Jahr): Berend Raupers wird vorgeschlagen und einstimmig mit einer Enthaltung und ohne Gegenstimme gewählt. Er nahm die Wahl an. Für die Bereitschaft wurde ihm gedankt.

TOP 6 Anträge der Mitglieder (bis 30.04.2024 – an Sprecher)

Keine.

TOP 7 Ausblick (auf der Grundlage der Informationen von TOP 3)

Weitere Entwicklungen und Aktionen der BIOS: Tunnelprojekt und Lärmschutz verfolgen, ebenso auf die „neue“ Verkehrspolitik reagieren. Weitere Kontakte zur Bundespolitik, aber auch zur Landes-, Regional- und Ortspolitik.

Im Sommer/Herbst 2025 ist ein weiteres Gespräch mit Hendrik Hoppenstedt geplant, das er im Gespräch im Februar 2025 angeboten hatte.

Info-Tafel „Geschichte der Eisenbahn in Otze“ (AG Dorf) soll am Bahnsteig Otze platziert werden.

TOP 8 Verschiedenes

Auf der Grundlage von TOP 7 wurde noch die Gefahrenlage an Bahnübergängen diskutiert. Zwar gab es in Otze noch keine Zwischenfälle wie an anderen Bahnübergängen (etwa Celle-Großmoor, Neustadt/Wunstorf, Lehrte-Aligse usw.), aber auch in Bezug auf den Bahnübergang in Otze berichteten mehrere Teilnehmer über gefährliche Situationen: Bei Gegenverkehr vom Heeg wird die Zufahrt zum Bruchsweg blockiert, sodass es zum Halt auf den Schienen kommen kann; Autofahrer, die Personen abholen wollen, parken direkt vor der Schranke, setzen tw. sogar zurück und blockieren andere Verkehrsteilnehmer und Ähnliches mehr. Hier sollten Maßnahmen überlegt werden, solche Situationen zu vermeiden/entschärften. Dafür wird sicherlich auch der Ortsrat Otze aktiv werden müssen. Zumal mit mehr Schienenverkehr gerechnet werden muss, wenn 2026 der erste Teil der Generalsanierung der Strecke Hamburg-Hannover erfolgt und dafür die Strecke wohl 10 Monate eingeschränkt oder ganz gesperrt wird. Ggf. sollte man auch Informationen über Erfahrungen aus Neustadt/Wunstorf (Poggenhagen) einholen.

Hinweis des Versammlungsleiters auf Neuwahlen in 2026 zum Schluss der

Veranstaltung: Interessierte sind gern gesehen, da „wir alle nicht jünger werden“. Außerdem: In 2026 wird BIOS 10 Jahre alt.

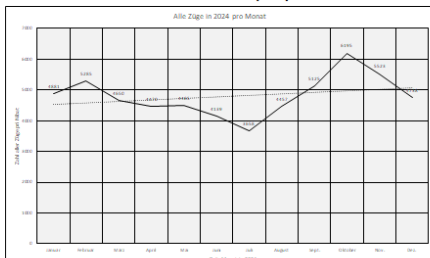
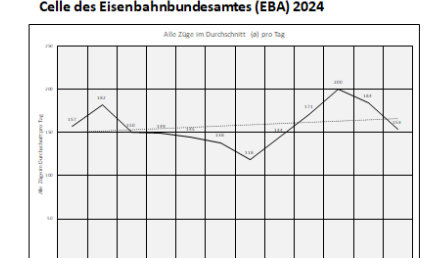
Schließung der Jahreshauptversammlung 21:00 h.

Anhang 1: Teilnehmer (Originalliste gesondert) – alphabetische Reihenfolge

1. Martin Bartels
2. Axel Berndt
3. Joachim Dorner
4. Lutz Dorstewitz
5. Arnim Goldbach
6. Hajo Goldbach
7. Carl Hunze
8. Hartmut Klapproth
9. Andreas Meyer
10. Peter Müller
11. Helmut Nentwich
12. Otto Raguse
13. Berend Raupers
14. Heinrich Sandau
15. Marion Sandau
16. Dietrich Vollbrecht
17. Hugo Weidenbach
18. Walter Wundram

18 von 98 Mitgliedern: 18,4 % Teilnehmerquote.

Anhang 2: Jahresbericht 2024 – Folien

 BIOS e. V. 2024 Herzlich willkommen zur: 10. ordentlichen Mitgliederversammlung, 13.05.2025	 TOP 1: Begrüßung und Einführung TOP 2: Genehmigung des Protokolls der letzten Mitgliederversammlung am 07.05.2024 (vorher zugesandt und als Entwurf www.bios-otze.de) Tagesordnung zur 10. Mitgliederversammlung TOP 3: Berichte aus dem Leitungsteam 2024/2025 TOP 4: Bericht der Kassenprüfung TOP 5: Wahl neuer Kassenprüfer TOP 6: Anträge der Mitglieder (bis 30.04.2025 schriftlich, auch elektronisch an Sprecher) TOP 7: Ausblick TOP 8: Verschiedenes
 Arnim Goldbach BIOS e. V. 2024: Jahresbericht Otze, 10. ordentliche Mitgliederversammlung, 13.05.2025 (www.bios-otze.de)	 Joachim Dörner Arnim Goldbach (Sprecher und 1. Vorsitzender) Hajo Goldbach Hans Peter Grupe Andreas Meyer Dietrich Vollbrecht (Stv. Sprecher und 2. Vorsitzender) NN / NN (Wer hat Interesse?)
Wichtige Aktivitäten 2024 (s. HK 211, 8/2024, HK 214, 2/2025) • Januar: Kurz-Gespräch mit Rebecca Schamber (SPD, MdB) und Teilnahme an Ausschuss USB Burgdorf • Februar: Gespräche mit Jens Palandt (Stv. Regionspräsident) • März: Politische Informationsfahrt nach Berlin – s. Bericht und Bild (folgend) • Mai: Wahl eines „neuen“ Vorstandes der BIOS • Juni / Sep.: Vorvermessungsarbeiten und Baugrundsondierungen Bahnübergang Otze (und Machbarkeitsstudie Ehlershausen) • Mai – bis Sept: DB versucht wiederholt, „ihre“ Neubaustrecke „durchzubringen“ (Hamburg – Hannover: etwa entlang A 7, dann B 3 bis Celle, dann weiter auf „alter“ Strecke Hannover und Lehrte) • Sept.: Teilnahme an Fachtagung „Schieneninfrastruktur und Schuldenbremse“ in Locom (Arnim und Hajo Goldbach) • Einige Konferenzen der übergeordneten Bürgerinitiativen (ÜBI) sowie Teilnahme an Sitzungen des Ortsrates Otze • Auswertung der Messungen Standort Celle des EBA: siehe Folien	Ergebnisse der Auswertungen der Messstelle Celle des Eisenbahnbundesamtes (EBA) 2024 
Politische Information nach Berlin im März 2024 auf Einladung von Hendrik Hoppenstedt (CDU, MdB) 	Ergebnisse der Auswertungen der Messstelle Celle des Eisenbahnbundesamtes (EBA) 2024 

Anhang 3: Jahresabschluss 2024 und Prüfergebnis

Jahresabschluss 2024

BIOS – Bürgerinitiative Otze Schiene e.V.

Einnahmen

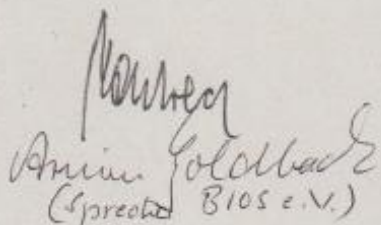
22.01.2024 Stephan Träger – Jahresbeitrag 2023 -	12,00 € ✓
14.04.2024 Gerd Kuwert – Jahresbeiträge -	24,00 € ✓
27.06.2024 Cord Buchholz – Jahresbeitrag -	12,00 € ✓
03.07.2024 Stephan Winkler – Jahresbeitrag -	12,00 € ✓
15.08.2024 Sammeleinzug – Jahresbeiträge -	1.140,00 € ✓
15.08.2024 Rückbuchung Andreas Schrapel	./ 12,00 € ✓
16.08.2024 Rückbuchung Axel Sgarra	./ 15,00 € ✓
19.08.2024 Rückbuchung Niklas Peisker	./ 12,95 € ✓
11.09.2024 Günther Deeg – Jahresbeitrag -	12,00 € ✓
18.09.2024 Niklas Peisker – Erstattung Rücklast -	12,98 € ✓
30.09.2024 Niklas Peisker – Spende -	12,98 € ✓
20.12.2024 Sammeleinzug – Jahresbeitrag Seifert -	12,00 € ✓
<u>Einnahmen 2024 zusammen:</u>	<u>1.210,01 € ✓</u>

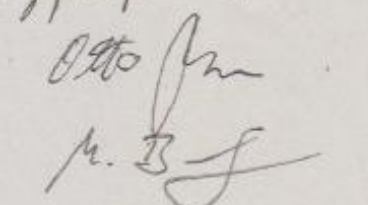
Ausgaben

01.03.2024 Stadtparkasse Burgdorf – S-Card Jahrespreis -	10,00 € ✓
15.04.2024 A. Goldbach – Erstattung Auslagen f. Jubiläumsgeschenk -	58,19 € ✓
27.05.2024 A. Goldbach – Erstattung Auslagen für Verabschiedung Ulla Träger	27,49 € ✓
27.05.2024 A. Goldbach – Erstattung Auslagenverabschiedung A. Berndt	34,90 € ✓
01.10.2024 Kirchliche Verw. Stelle Loccum – Seminar Deutschlandtempo – Teiln. Hajo Goldbach -	120,00 € ✓
01.10.2024 Kirchliche Verw. Stelle Loccum – Seminar Deutschlandtempo – Teiln. Armin Goldbach -	120,00 € ✓
01.10.2024 A. Goldbach – Reisekosten Seminar Loccum -	48,00 € ✓
06.12.2024 Bundesanzeiger – Jahresgeb. Transparentregister	63,15 € ✓
<u>Ausgaben 2024 zusammen:</u>	<u>481,73 € ✓</u>

Einnahmen 2024 ./ Ausgaben 2024 = Überschuss 2024	728,28 €
<u>Vortrag aus 2023</u>	<u>6.062,49 € ✓</u>
Kassenbestand insgesamt am 31.12.2024	6.790,77 € ✓
<u>Kontostand Stadtparkasse 30.12.2024</u>	<u>6.790,77 € ✓</u>

Otze 15.01.2025


Armin Goldbach
(Sprecher BIOS e.V.)

geprüft 07.05.25

M. B. J.